

Molschleben: Große Geschenke vor der weihnachtlichen Zwangspause

Wieland Fischer

Aktualisiert: 16.12.2020, 18:00

Molschleben. Förderverein der Regelschule Molschleben gründet sich. Schulleiterin wünscht sich Sozialarbeiter für An der Nesse im nächsten Jahr.

Rechtzeitig vor dem seit Mittwoch geltenden harten Corona-Lockdown hat es in der Regelschule Molschleben mehrere Weihnachtsgeschenke gegeben. Ein Großes haben Eltern und Lehrer sich selbst beschert. Sie gründeten einen Schulförderverein. Für ein Weiteres hat der Kreistag mit der Verabschiedung des Haushaltplans 2021 gesorgt. Die dringend nötige Sanierung des Sanitärtraktes der Schule im nächsten Jahr ist beschlossene Sache.



Mit Abstand und Maske hat sich der Schulförderverein der Regelschule Molschleben gegründet: (von links) Ellen Krämer, Martina Krannich, Mandy Lenzer, Eileen Kalensee, Nadine Bernecker, Thomas Twarog und Angela Göldner.

Foto: Elke Hüls



Mit Schneemann: Hausmeister Dirk Trautmann ist stolz auf sein Werk. Foto: Elke Hüls